



LEBENS LAUF

Name:	Rumpel tim
Geburtsdatum:	4. Juni 1989
Aufgewachsen in:	Rüdtligen-Alchenflüh
Instrument:	4-saitigs Rumsdingsbums (Bass)
Hobbies:	Rasen trimmen (mit der Pinzette, versteht sich) am Fuchs und am Haas ga „Guet Nacht“ säge

Musikalischer Werdegang:

Als begnadeter Sänger sorgte Rumpel tim im Gemischtenchor seiner Gemeinde schnell für Furore und war schon bald als der „Pavarotti des Emmentals“ bekannt. Doch Jodel und andere Chorstandards verloren für ihn schnell an Reiz und so begann er, seine Liebe für Jazz- und Scatgesang im Gemischtenchor auszuleben... unerklärlicherweise sehr zum Missfallen des Dirigenten und der anderen Chormitglieder, deren musikalische Vorlieben sich irgendwie nicht so richtig mit denen ihres Starsängers decken wollten. Es kam wie es kommen musste: In einer denkwürdigen Abstimmung an der GV des Gemischtenchors wurde Rumpel tim im wahrsten Sinne des Wortes vor die Tür gesetzt mit den Worten: Geh mit Gott, aber geh!!!

Musikalisch auf sich alleine gestellt und etwas desillusioniert, begann er eines Tages an ein paar aufgespannten Rindersehnen im heimatlichen Stall herum zu zupfen. Der Ton dieser Saiten faszinierte ihn dermassen, dass er am nächsten Tag in die Musikhandlung ging und sich das Instrument holte, das am nächsten an diese Töne herankam: Der Bass. Und als Böuelimichu ihn ein paar Monate später fragte, ob er einen Bassisten für die Bünzlikrachers kenne, war für Rumpel tim klar, dass er seinen Platz in der Musikwelt gefunden hatte.